



Hosts, Sponsoren und Initianten freuen sich über die offizielle Inbetriebnahme der eCargo-Bikes in Baden

BILDER: AG

BADEN: Elektrische Lastenvelos für die Stadt

Baden ist aufs Velo gekommen

eCargo-Bikes kennen keine Stau- oder Parkplatzprobleme sind effizient und halten fit. Neu können solche Velos in Baden gemietet werden.

ANNABARBARA GYSEL

Elektrische Lastenvelos «sharen», wie es bei Autos bereits üblich ist - carvelo2go machts möglich. Das Sharing-Angebot der Mobilitätsakademie des TCS und des Förderfonds Engagement Migros gehört bereits in mehreren Schweizer Städten zum täglichen Leben. Nun hält es auch in Baden Einzug. Ab sofort stehen die eCargo-Bikes an sieben Standorten - zur Verfügung. Das Mieten funktioniert ganz einfach: Die Velos können über die Website www.carvelo2go.ch reserviert werden. Schlüssel und Akku liegen anschliessend beim Host bereit. Die Buchungsgebühr beträgt fünf Franken, der Stundentarif zwei Franken. Die Mietpreise sollen ein möglichst brei-



Gerri Müller testet ein eCargo-Bike

tes Publikum ansprechen. «Wir wollen viele Leute mit dem Gefährt in Berührung bringen», sagte Jonas Schmid, Projektleiter der Mobilitätsakademie im Rahmen der offiziellen Veloübergabe an die Hosts.

In Baden ist man überzeugt vom Prinzip hinter carvelo2go. «Die eCargo-Bikes sollen künftig das Stadtbild prägen und zum Nachdenken über die eigene Mobilität anre-

DIE SIEBEN HOSTS VON CARVELO2GO IN BADEN

Chrättli Allmend (Allmendstrasse 16, Baden); Bäckerei Spitzbueb (Mellingerstrasse 118, Baden); Vita Drogerie (Theaterplatz 1, Baden); badenmobil (Bahnhofplatz 1, Baden); Blumenboutique Ursula (Badenerstrasse 20, Birmenstorf); Bäckerei Spitzbueb (Fislibacherstrasse 2, Rütihof); TopPharm Rathaus Apotheke (Landstrasse 77, Wettingen)

gen», meinte Beatrice Meyer, Leiterin badenmobil. «Sie sind vielseitig einsetzbar und machen Spass.» Wie viel Spass die Velos wirklich machen, stellte Stadttammann Geri Müller sogleich unter Beweis und drehte fröhlich eine Runde. «Baden wächst stetig und somit auch die Mobilität. Der zunehmende Verkehr muss bewältigt werden», erklärte er. «Das Velo ist das Verkehrsmittel der Zukunft.»